

V. GOLLKOWSKI, Oelsnitz

Nachtrag zur „Vogtland-Fauna“ von ERMISCH & LANGER, 2. Teil (Coleoptera)

Summary This is a supplement to the tripartite publication "Die Käfer des sächsischen Vogtlandes in ökologischer und systematischer Darstellung" written by KARL ERMISCH and Dr. WALTHER LANGER in 1935 and 1936. Many changes can be established. New species were found ("!" before name) others are disappeared. About 230 Coleoptera species were dealt with here together with the first part of this supplement (see ENB, 34, 1990/3, p. 135–137).

Résumé C'est un supplement du travail se composant de 3 parties «Die Käfer des sächsischen Vogtlandes in ökologischer und systematischer Darstellung» écrit par KARL ERMISCH et Dr. WALTHER LANGER en 1935 et 1936. Plusieurs changements de la faune pourraient être constatés. Des nouvelles espèces («!» devant le nom) sont ajoutent aux précédentes, alors que d'autres disparaissent. Avec la première partie de ce supplement (voir ENB 34, 1990/3, p. 135–137) ont été étudiées au total environ 230 espèces de Coleoptera.

Nachdem in den „Entomologischen Nachrichten und Berichten“, Band 34 (1990), Heft 3, der Nachtrag für die Unterordnung Adephaga erschienen ist, sollen jetzt die Vertreter der Unterordnung Polyphaga behandelt werden.

Das in der Einleitung des 1. Teils Gesagte trifft auch hier zu. Vor dem Artnamen ist die dazugehörige Seite der „Vogtland-Fauna“, III. Teil, angegeben. Arten, die erst in den 4 Nachträgen von ERMISCH & LANGER angeführt sind, werden hier mit „*“ vor dem Namen gekennzeichnet, völlig neue Arten mit „!“. „V.“ steht vor Funden von VIERHEILIG. Auch hier soll wieder allen an der Bestimmung beteiligten Spezialisten herzlichst gedankt werden, es sind dies im einzelnen für die Unterordnung Adephaga die Herren ARNDT, FICHTNER, Dr. HIEKE, Dr. MÜLLER-MOTZFELD, SPITZENBERG (auch Polyphaga) und WRASE sowie für die Polyphaga die Herren ARNOLD, BEHNE, BRINGMANN, EICHLER, LIEBENOW, MATERLIK, NAUMANN, PESCHEL, PÜTZ, SCHÜLKE, SCHULZE, STEGNER, Dr. UHLIG, VOGEL und Dr. WITSACK. Mein besonderer Dank gilt Dr. MANFRED UHLIG (MNHUB) für die Durchsicht beider Manuskripte.

Seite 9

! *Bembidion lunulatum* (FOURCROY): fand sich in einigen Stücken am Ufer eines kleinen Baches bei Oelsnitz (Ende August 1989).

Seite 28

! *Hydraena melas* DALLA TORRE: V: es liegt 1 Exemplar aus der Umgebung Adorfs vom 26. 4. 1976 vor.

Seite 29

! *Helophorus minutus* F.: ein Einzelfund bei Oelsnitz Ende April 1987. Hier soll auch das Auftreten von *H. grandis* ILLIGER und *H. aquaticus* L. (im heutigen Sinne) bei Oelsnitz bekannt gegeben werden, da aus der Vogtlandfauna nicht eindeutig hervorgeht, welche Art dort mit *H. aquaticus* gemeint ist.

Seite 30

Sphaeridium lunatum F.: kommt auch bei Oelsnitz vor.

Cercyon impressus (STURM): in einem Oelsnitzer Garten konnte Mitte April 1989 1 Vertreter dieser Art gefangen werden.

! *Cercyon marinus* THOMSON: je 1 Exemplar wurde bei Großzöbern (Anfang Juli 1987) und bei Oelsnitz (Anfang September 1988) gesammelt.

! *Cercyon melanocephalus* (L.): Anfang Juni 1989 wurde auf einem Waldweg bei Großzöbern 1 Stück in frischem Pferdemist erbeutet.

Seite 31

! *Cryptopleurum subtile* SHARP: bei Oelsnitz Mitte September 1988 1 Exemplar.

Seite 32

! *Laccobius sinuatus* MOTSCHULSKY: Mitte Juli 1987 wurde 1 Stück, ebenfalls bei Oelsnitz, gesammelt.

Seite 33

Necrophorus investigator ZETTERSTEDT: fand sich am Fleischköder bei Oelsnitz (Ende September 1980) sowie bei Markneukirchen (Anfang September 1986) und Posseck (Ende September 1988).

Necrophorus fossor ERICHSON: konnte in 1 Stück im September 1983 bei Oelsnitz beobachtet werden.

Seite 34

Necrodes littoralis (L.): einige Vertreter der Art wurden am Fleischköder im August 1983 bei Oelsnitz gesehen.

Blitophaga opaca (L.): Oelsnitz, Anfang August 1982 und Mitte Juni 1987 je 1 Exemplar.

Seite 35

Ptomaphagus subvillosus (GOEZE): wurde Ende April 1987 auf einem Feldweg bei Oelsnitz angetroffen.

Seite 36

Catops fuscus (PANZER): Mai 1983, 1 Stück bei Oelsnitz.

Seite 40

! *Agathidium nigripenne* (F.): 2 Tiere lebten bei Taltitz (Umgebung der Talsperre Pirk) unter Rinde (Mai 1985).

Seite 42

Scydmaenus tarsatus (MÜLLER): hielt sich mehrfach im Kaninchenmist einer Stallanlage am Rande von Oelsnitz auf, so zum Beispiel im September 1988.

Seite 51

! *Oxytelus laqueatus* (MARSHAM): mehrere Exemplare bei Oelsnitz im Juni 1987.

Seite 57

! *Lithocharis nigriceps* (KRAATZ): Oelsnitz, September 1988, 2 Tiere.

Seite 59

! *Phacophallus parumpunctatus* (GYLLENHAL): fand sich in 2 Stücken im August 1988 in einem Oelsnitzer Garten.

* *Nudobius lentus* (GRAVENHORST): wurde ab 1980 zahlreich gefunden, so bei Tirpersdorf, Pausa, Triebel, Oelsnitz, Zwota und Werda.

! *Gyrophypnus fracticornis* (MÜLLER): konnte bei Oelsnitz Ende April 1987 und Anfang September 1988 gefangen werden, ist aber seltener als *G. punctulatus* (PAYKULL) (dieser trat außerdem noch bei Zwota und Schönbrunn auf).

Seite 60

! *Xantholinus clairei* COIFFAIT: bei Triebel wurde Anfang Oktober 1980 1 Vertreter am Waldrand erbeutet.

Xantholinus glabratus (GRAVENHORST): lebte Anfang September 1988 zahlreich im Mist eines Kaninchenstalles (Oelsnitz). Im Oktober 1989 fand HEROLD 1 Stück der Art bei Klingenthal an Kuhmist. Für die Überlassung des Belegexemplares (ebenso bei *Platycerus caprea*) gebührt ihm bester Dank.

Seite 61

* *Philonthus rectangulus* SHARP: mehrere Exemplare bei Oelsnitz (Mai 1987, August 1988). ! *Philonthus spinipes* SHARP: neben anderen Mistbewohnern fand sich 1 Männchen dieser eingewanderten Art im Kuhstall von Droßdorf (Ende August 1989). SCHÜLKE & UHLIG (1989) melden für *P. spinipes* noch keine Fundorte aus dem Gebiet des ehemaligen Bezirkes Karl-Marx-Stadt (Chemnitz).

Seite 62

Philonthus marginatus (STROEM): konnte in insgesamt 3 Stücken bei Marieney (Juli 1984), Oelsnitz und Tirpersdorf (jeweils September 1988) gefangen werden.

Seite 63

! *Philonthus cruentatus* (GMELIN): Oelsnitz, im August 1988 1 Tier.

Philonthus discoideus (GRAVENHORST): wurde Anfang September 1988 in mehreren Stücken bei Oelsnitz gesammelt.

Philonthus umbratilis (GRAVENHORST): Fundumstände siehe vorige Art.

Seite 65

Dinothenarus pubescens (DEGEER): dieser Bewohner von Dung und anderen faulenden Stoffen wurde früher aus Deutschland als häufig gemeldet, so auch aus dem hier behandelten Gebiet. Inzwischen ist *D. pubescens* recht selten geworden, im Vogtland ist die Art völlig verschwunden.

Seite 66

! *Ocyopus fulvipenne* ERICHSON: hielt sich bei Schönbrunn in einer von Feldern umgebenen Baumsinsel auf (Juli 1987).

Seite 69

! *Quedius curtippennis* BERNHAUER: wurde Mitte Mai 1979 bei Oelsnitz aufgefunden.

Quedius molochinus (GRAVENHORST): wurde ab 1983 wiederholt in den Monaten April beziehungsweise September bei Oelsnitz gesammelt.

Seite 70

* *Quedius cruentus* (OLIVIER): ließ sich bei Oelsnitz (August 1979, September 1988), Triebel (August 1979) und Taltitz (August 1988) nachweisen, aber immer nur einzeln.

! *Mycetoporus clavicornis* (STEPHENS): war Anfang Juli 1987 bei Taltitz zu erbeuten.

Seite 72

! *Sepedophilus marshami* STEPHENS: hierbei handelt es sich um eine Abtrennung von *Conosomus testaceus*. Funde liegen von Weischlitz (Mai 1987) und Oelsnitz (September 1988) vor. Aber auch *S. testaceus* ist im Vogtland vertreten (Sohl, Triebel).

! *Sepedophilus obtusus* (LUZE): konnte in 3 Exemplaren an einem Waldrand bei Oberhermsgrün im September 1988 gesiebt werden.
Seite 74

! *Tachinus marginellus* (F.): ab 1987 konnten im April, August und September in der Umgebung von Oelsnitz mehrere Exemplare gesammelt werden.

! *Tachinus scapularis* STEPHENS: wurde bisher einmal in 2 Stücken bei Oelsnitz gefunden (Ende Mai 1988).

Cilea silphoides (L.): zahlreich im Kaninchenmist der bereits erwähnten Stallung, zum Beispiel im August 1988 oder September 1990.

Seite 75

! *Oligota parva* KRAATZ: 2 Vertreter der Art lebten Anfang Oktober 1986 im Wald bei Pausa, dem westlichen Randgebiet des Vogtlandes zu Thüringen.

Seite 93

! *Hololepta plana* (SULZER): saß im April 1988 bei Taltitz unter der Rinde einer gestürzten Weide.

! *Plegaderus vulneratus* (PANZER): war Mitte September 1979 in einer Oelsnitzer Wohnung unter einem Blumenstrauch zu finden (10 Stück). Ein weiteres Tier konnte bei Zwota im August 1986 von einer Waldwiese gestreift werden.

* *Saprinus cuspidatus* IHSEN: Oelsnitz, Mai 1983, 1 Exemplar.

Seite 94

Hister merdarius HOFFMANN: Oelsnitz, September 1986, auch 1 Exemplar.

Seite 95

Atholus duodecimstriatus (SCHRANK): fand sich auf einer Waldwiese bei Triebel Anfang August 1979.

Dictyopterus aurora (HERBST): wurde auch bei Schöneck, Oelsnitz, Weischlitz, Zwota und Tirschendorf recht zahlreich auf Waldwegen festgestellt.

Lygistopterus sanguineus (L.): es liegen weitere Funde von Triebel (1 Stück, Juli 1982) und Tirschendorf (mehrfach) vor.

Seite 96

Lampyrus noctiluca (L.): 1 Weibchen saß in der Nacht im Stadtgebiet von Oelsnitz an einem Grashalm (Mitte Juli 1985).

Seite 97

! *Cantharis discoidea* AHRENS: insgesamt 3 Tiere konnten bei Oelsnitz (Juni 1983), Tirschendorf und Großöbern (jeweils Juni 1987) von Eichen gestreift werden.

Rhagonycha testacea (L.): saß bei Oelsnitz Anfang Juni 1986 im Käfernetz.

Seite 100

Anthocomus bipunctatus (HARRER): war in Oelsnitz zahlreich von einem Birnenbaum zu klopfen (Ende Mai 1979).

V: Adorf, 7. 4. 1975, 1 Exemplar.

Dolichosoma lineare (ROSSI): ließ sich im Juni 1987 bei Taltitz am Ufer der Pirker Talsperre von Gras streifen.

Seite 101

Opilo mollis (L.): flog Mitte Juli 1985 in einem Oelsnitzer Garten umher.

Hylecoetus dermestoides (L.): ist außer im Glasbachtal auch bei Schöneck auf Waldwegen anzutreffen.

Seite 102

! *Ampedus cardinalis* (SCHIÖDTE): wurde im Wald bei Tiefenbrunn Mitte Mai 1981 erbeutet. *Ampedus pomonae* (STEPHENS): 3 Exemplare bei Weischlitz, Mai 1987.

Seite 108

Microcara testacea (L.): ließ sich im August 1982 von Gebüsch des Uferbereichs der Talsperre Pirk klopfen, ein weiteres Tier lebte bei Pausa (Juli 1987).

Seite 110

Attagenus schaefferi (HERBST): ein recht zahlreiches Vorkommen kann von Oelsnitz gemeldet werden.

Megatoma undata (L.): saß in der Oelsnitzer Umgebung unter der Rinde eines Baumstumpfes (April 1982).

! *Trogoderma glabrum* (HERBST): hielt sich Mitte Juli 1987 an der Außenwand eines Hauses in Auerbach auf.

Seite 111

Anthrenus fuscus OLIVIER: 2 Tiere saßen am Ufer der Weißen Elster in Oelsnitz auf Doldenblüten (Juli 1987).

* *Byrrhus arietinus* STEFFENS: kann auf feuchten Wiesen bei Schöneck (Ende Oktober 1980), Oelsnitz (Mai 1983) und Zwota (Juni 1987) gesammelt werden.

* *Tenebrioides mauretanicus* (L.) und *T. fuscus* (GOEZE): wurden bereits in den „Entomologischen Nachrichten und Berichten“, Band 32 (1988), Heft 1, als Neufunde für das Vogtland gemeldet. Von der zuerst genannten Art konnte ein weiteres Stück im Oelsnitzer Getreidelager an einem Maissack erbeutet werden (August 1990).

Seite 116

! *Glischrochilus hortensis* (FOURCROY): 1 Exemplar, Taltitz, Anfang Mai 1985.

! *Glischrochilus quadrisignatus* SAY: wurde in mehreren Stücken bei Oelsnitz gesammelt (April 1987).

! *Rhizophagus parvulus* (PAYKULL): saß bei Taltitz (Mai 1985) und Tirpersdorf (Juni 1987) unter Rinde.

Seite 117

Monotoma conicicollis GUÉRIN: lebte in einem Ameisennest am Waldrand bei Oberhermsgrün (Januar 1989).

Monotoma picipes HERBST: ist zahlreich bei Oelsnitz anzutreffen.

! *Monotoma longicollis* (GYLLENHAL): Anfang September 1988 wurden 2 Exemplare bei Oelsnitz erbeutet.

! *Silvanus unidentatus* (F.): saß in der Umgebung von Taltitz unter Rinde (August 1988).

Seite 118

! *Telmatophilus schoenherri* (GYLLENHAL): Oelsnitz, Mitte Juni 1987, 1 Tier.

Seite 124

! *Endomychus coccineus* (L.): nachdem die Art bereits 1986 in der Umgebung von Cheb (Tschechoslowakei) unter Birkenrinde gefunden wurde, konnte im August 1990 in einem Oelsnitzer Garten 1 Tier beobachtet werden, welches auf Holz saß.

Seite 127

Tythaspis sedecimpunctata (L.): hält sich besonders in alten Grashaufen auf, so bei Taltitz, Zwota und Oelsnitz.

V: Adorf, 23. 7. 1976, 1 Exemplar.

Seite 128

! *Coccinella undecimpunctata* L.: mehrere Tiere saßen bei Pausa am Waldrand unter der Rinde von Zaunsplatten (Februar 1989).

Coccinula quatuordecimpustulata (L.): wurde in mehreren Stücken bei Taltitz (Mai 1985) und Oelsnitz (April 1987) gestreift.

Seite 132

Anobium pertinax (L.): war mehrmals in Oelsnitz in einem Wohnhaus zu finden.

Seite 133

Calopus serraticornis (L.): an einem alten Holzhaufen in Oelsnitz konnten insgesamt 3 Vertreter der Art erbeutet werden.

V: mehrfach bei Adorf, zum Beispiel im Mai 1970.

Seite 134

! *Pytho depressus* (L.): V: 1 Exemplar, Adorf, 12. 4. 1974.

Schizotus pectinicornis (L.): sitzt auf Holz oder Pflanzen bei Triebel, Oelsnitz und Taltitz.

Seite 135

Anthicus floralis (L.): neben Funden von Oelsnitz war im Oktober 1986 ein Massenaufreten im Wald bei Pausa zu verzeichnen.

Seite 138

! *Tribolium destructor* UYTENBOOGAART:

V: diese Art trat im März 1976 zahlreich in einer Adorfer Wohnung auf.

Scaphidema metallicum (F.): 5 Exemplare waren auf einer feuchten Wiese bei Oelsnitz unter umherliegenden Brettern zu finden (Ende März 1987).

! *Onthophagus joannae* GOLJAN: hielt sich in Wildkot auf einer Triebeler Waldwiese auf (September 1988). Ein weiterer Fund siehe bei *Aphodius granarius*.

Seite 139

Geotrupes stercorarius (L.): ist sehr stark zurückgegangen, seit 1978 konnten insgesamt nur 2 Exemplare im Vogtland gefunden werden.

* *Odontaeus armiger* (SCOPOLI): V: 1 Weibchen wurde auf dem Weg nach Sohl gefangen.

! *Aphodius haemorrhoidalis* (L.): trat Mitte Mai 1979 in einem Oelsnitzer Garten auf.

Aphodius paykulli BEDEL: 1 Stück Ende Oktober 1988 in der Nähe des Fundortes der vorigen Art.

! *Aphodius pusillus* (HERBST): Oelsnitz, im Juni 1987 ein Einzelfund.

* *Aphodius nemoralis* ERICHSON: Werda, Mitte April 1989, ebenfalls ein Einzelfund.

Seite 140

Aphodius ater (DEGEER): ist recht häufig bei Werda, Oelsnitz, Großzöbern und Tirschendorf anzutreffen.

Aphodius corvinus ERICHSON: Schöneck, Mitte Juni 1987 ein einzelnes Tier im Wald.

V: Adorf, 1. 5. 1977, 1 Exemplar.

Aphodius granarius (L.): auf einem Feldweg bei Taltitz lebten in Pferdekot mehrere Vertreter dieser Art zusammen mit 1 Pärchen *Onthophagus joannae* (Mai 1986).

Oxyomus silvestris (SCOPOLI): konnte recht häufig in einem Oelsnitzer Garten in Kaninchenmist und an faulen Rüben festgestellt werden.

Melolontha melolontha (L.): ist noch selten zu finden. *Oryctes nasicornis*, *Polyphylla fullo* und mehrere andere Arten konnten für das Vogtland nicht mehr nachgewiesen werden.

Seite 141

Trichius fasciatus (L.): hält sich auf Doldenblüten bei Tirpersdorf, Oelsnitz und Zwota auf. Anfang Juli 1986 wurden bei Triebel in Birkenholz 4 Larven gefunden, aus denen nach knapp zweijähriger Zucht die Vollinsekten schlüpften. Bei Oelsnitz lebten zahlreiche Larven in Weidenstümpfen.

Seite 142

Lucanus cervus (L.): wurde wie *Sinodendron cylindricum* nicht mehr im Vogtland beobachtet.

! *Platycerus caprea* (DEGEER): bei Eichigt saß Mitte Mai 1979 1 Männchen unter der Rinde eines Buchenstumpfes. HEROLD fand die Art bei Bergen (Kreis Auerbach) in mehreren Stücken (3. VI. 1984).

Ergates faber (L.): V: Anfang August 1951 wurde nachts mitten auf dem Adorfer Marktplatz ein Weibchen gefunden, das wahrscheinlich ans Licht geflogen war. Ob der Käfer bodenbeständig oder eingeschleppt war, ist wohl kaum festzustellen. Jedenfalls konnte seitdem kein Tier mehr gefunden werden.

Prionus coriarius (L.): V: im August 1952 fand sich mitten in der Stadt Adorf ein Käfer. Das Tier könnte eingeschleppt worden sein, keine weiteren Funde.

* *Hylotrupes bajulus* (L.): V: am 11. August 1980 in Gettengrün im Ferienheim ein Käfer auf dem Fensterbrett.

Asemum striatum (L.): im Mai, Juni ist der Käfer auf Waldschlägen an Fichten- und Kiefernstümpfen nicht selten zu finden, so zum Beispiel am 3. und 4. Juni 1972 auf einem Waldschlag im Tetterweintal unterhalb Freiberg und am 18. Mai 1975 bei Gettengrün. Auch die f. *agestre* (mit braunen Flügeldecken) ist im Vogtland vertreten, etwa im Verhältnis 1:10 zur schwarzen Nominatform. 1979 wurde der Käfer am 23. 6. an Fichtenstubben bei Adorf zusammen mit nachfolgender Art angetroffen.

Seite 143

Tetropium castaneum (L.): ist im Wald unter Nadelholzrinde recht häufig bei Tiebenbrunn, Oelsnitz, Zwota und Pausa anzutreffen.

V: eine große Serie von dieser Art wurde am 3. und 4. Juni 1972 auf dem Waldschlag unterhalb Freiberg gesammelt. Die Tiere waren in Größe und Färbung ungemein variabel (schwarze und braune Flügeldecken, rote Beine, schwarze Beine).

Criocephalus rusticus (L.): saß in Oelsnitz an Holz (Juni 1978 und 1982) und südlich von Adorf unter Rinde eines abgestorbenen Nadelbaumes (Juli 1981).

V: beim Nachtfalterfang im Adorfer Garten wurde der Käfer öfters am Licht gefunden, so Anfang August 1972, 30. Juli 1975 und so weiter.

Rhagium inquisitor (L.): im Wald bei Werda saßen die Käfer zahlreich in ihren Puppenwiegen (Mitte März 1980). Einzeltiere wurden außerdem noch bei Oelsnitz und Sohl gefunden.

V: An einer vom Blitz getroffenen, alten Fichte in einem Hochwald bei Adorf wurden am 24. November und 27. Dezember 1974 unter der Rinde zahlreiche Käfer, aber auch Larven und Puppen gefunden.

Evodinus interrogationis (L.): V: ein stark verdunkeltes Tier dieser montanen Art fand sich am 10. Juli 1971 auf einer blumenreichen Waldwiese in der Nähe des Hochmoores in Jägersgrün/Vogtl.

Seite 144

* *Evodinus clathratus* (F.): sitzt häufig bei Zwota auf Doldenblüten.

V: ein Käfer wurde bei Muldenberg in etwa 700 Meter Höhe am 19. Juni 1976 gefunden.

Seite 145

* *Leptura sanguinolenta* L.: besuchte Brombeerblüten nahe Oelsnitz (Juli 1985).

V: der Hauptflug fällt im oberen Vogtland in die 2. Julihälfte. Der Käfer ist auf waldnahen Wiesen auf verschiedenen Blüten (Doldenblüten, Brombeere) anzutreffen. 1979 war die Art recht zahlreich im Zeidelweidetal zwischen Adorf und Bad Elster.

Seite 146

Strangalia bifasciata (MÜLLER): wurde bei Taltitz am Ufer der Pirker Talsperre mehrfach auf Blumenblüten sitzend angetroffen.

Rosalia alpina (L.): wurde nicht mehr gesehen, ebenso *Aromia moschata*.

Phymatodes testaceus (L.): 2 Tiere saßen bei Triebel an Birkenholz (Juli 1983), im Oelsnitzer Röhrholz war 1 Käfer unter Eichenrinde versteckt (Juli 1984), ein weiteres Tier wurde bei Tirpersdorf (August 1984) gesammelt.

V: am frühen Abend des 25. Juli 1980 flog ein Tier der Form *variabilis* in einem Adorfer Garten umher.

Seite 147

Agapanthia villosoviridescens (DEGEER): ist häufig bei Oelsnitz, Großzöbern und in der Umgebung der Talsperre Pirk an Disteln anzutreffen.

Agapanthia violacea (F.): je 1 Stück wurde bei Oelsnitz von einer Blüte (Juni 1983) und an der Talsperre Pirk von Gras (Mai 1979) gestreift.

* *Saperda scalaris* (L.): V: in den heißen Nachmittagsstunden des 31. Juli 1976 fand sich ein Käfer in Muldenberg an einem Vogelbeerbaum.

Oberea oculata (L.): 1 Pärchen saß auf einer Weide am Ufer der Weißen Elster in Oelsnitz (Juli 1987).

V: 2 Käfer fanden sich am 23. Juni 1979 auf Salweide im Zeidelweidetal zwischen Adorf und Bad Elster. Ein weiteres Tier saß auf einer schmalblättrigen Weide in Adorf (2. September 1980).

Seite 150

* *Crioceris duodecimpunctata* (L.): hielt sich Anfang Mai 1980 in einem Oelsnitzer Garten auf.

Lilioceris lili (SCOPOLI): wurde einige Male am selben Ort wie die vorige Art angetroffen.
Seite 151

Cryptocephalus hypocheridis (L.): konnte einmal bei Taltitz gestreift werden (Juli 1987).
Seite 153

Chrysomela oricalcia MÜLLER: fand sich im Oktober 1979 und Juni 1987 bei Oelsnitz.
Seite 155

Melasoma tremulae (F.): ließ sich Ende Juni 1987 bei Tirpersdorf von Pappelgebüsch klopfen.
Melasoma cuprea (F.): V: Adorf, Juli 1978, 1 Stück.

* *Melasoma vigintipunctata* (SCOPOLI): V: Adorf, 24. 7. 1978, mehrere Tiere erbeutet.
Seite 156

* *Leptinotarsa decemlineata* (SAY): mehrfach in der Umgebung von Oelsnitz festgestellt, so Anfang Juli 1978 in einem Garten, Ende Juli 1984 auf einem Weg laufend und Ende August 1989 auf einem Kartoffelfeld.

! *Phytodecta linnaeus* (SCHRANK): ein Einzelfund gelang im Glasbachtal bei Zwota im Mai 1983.
Seite 157

Tirmarcha metallica (LAICHARTING): saß bei Werda am Waldrand unter umherliegendem Reisig (Juni 1979).
Seite 158

* *Phyllotreta armoraciae* (KOCH): konnte im Juni 1986 sowie im Januar und April 1987 auf Wiesen um Oelsnitz gesammelt werden.
Seite 159

Phyllotreta ochripes (CURTIS): hielt sich bei Taltitz in 1 Stück auf (Juni 1987).
Seite 160

Longitarsus atricillus (L.): als weiterer Fundort kann eine Oelsnitzer Wiese (Januar und April 1987) genannt werden.
Seite 163

Apteropeda orbiculata (MARSHAM): fand sich Anfang Dezember 1979 an oben angegebenem Fundort.
Seite 164

! *Cassida sanguinosa* SUFFRIAN: wurde in einigen Stücken im Juni 1987 bei Oelsnitz gestreift.

Cassida nobilis L.: V: 1 Tier, Adorf, 29. 5. 1976.
Seite 167

Apion simum GERMAR: wurde bei Taltitz Anfang Juli 1987 gesammelt.

! *Apion cerdo* GERSTAECKER: ebenfalls bei Taltitz konnte 1 Exemplar gefangen werden, und zwar im Mai 1987.
Seite 169

Apion aethiops HERBST: 1 Vertreter dieser

Art wurde erbeutet, Funddaten wie bei *A. cerdo* angegeben.
Seite 171

! *Otiorhynchus porcatus* (HERBST): wurde in einem Oelsnitzer Garten ab 1979 mehrfach gefunden.
Seite 172

! *Phyllobius vespertinus* (F.): häufig bei Weischlitz, Taltitz, Oelsnitz und Tirschendorf gefunden. Auch *P. pyri* ist im Vogtland vertreten.
Seite 174

Eusomus ovulum GERMAR: Oelsnitz, Ende Juni 1983, 1 Exemplar.

! *Barypeithes pellucidus* (BOHEMAN): im Juni 1979 fanden sich 2 Tiere der Art in einem Oelsnitzer Garten.
Seite 175

! *Sitona ambiguus* GYLLENHAL: galt früher als Variation von *S. tibialis*, wurde aber bisher für das Vogtland nicht gemeldet. Es liegt 1 Stück von Taltitz vor (Juli 1987).

! *Tropiphorus tomentosus* (MARSHAM): ließ sich Ende Dezember 1988 aus altem Laub sieben (Oelsnitz).
Seite 178

Notaris aethiops (F.): wurde im Glasbachtal bei Zwota in 1 Exemplar von einer Waldwiese gestreift (Mai 1989).
Seite 179

Anthonomus pedicularis (L.): auch bei Oelsnitz (Mai 1984) und Taltitz (Mai 1985) gefunden.
Seite 180

Curculio nucum L.: je 1 Tier saß bei Oelsnitz (Mai 1989) und Weischlitz (Juni 1984) auf Gebüsch.

! *Curculio venosus* (GRAVENHORST): fand sich im September 1979 bei Oelsnitz und saß bei Großöbern Anfang Juni 1987 auf einem Blatt.

* *Curculio pyrrhoceras* MARSHAM: 1 Exemplar wurde im Juli 1987 bei Taltitz gestreift.

Magdalis barbicornis (LATREILLE): ein weiterer Fundort ist Pausa (Juli 1987).
Seite 184

! *Ceutorhynchus rugulosus* (HERBST): Tirpersdorf, Anfang Juli 1987, ein Einzelfund.
Seite 185

Ceutorhynchus inaffectatus GYLLENHAL: konnte bei Oelsnitz im Juni 1979 gesammelt werden.

Ceutorhynchus chalybaeus GERMAR: lebte als Einzeltier Mitte Juli 1987 bei Oelsnitz.
Seite 186

! *Rhinoncus henningsi* WAGNER: 1 Exemplar wurde bei Großöbern von einer feuchten Waldwiese gestreift (Anfang Juni 1987).

Seite 187

Mecinus pyrastrer (HERBST): Oelsnitz, April 1987, 1 Exemplar.

! *Miarus ajugae* (HERBST): ab 1980 im Mai und Juni zahlreich bei Zwota, Tirschendorf, Oelsnitz und Triebel gefunden.

V: Adorf, 7. 6. 1976, 1 Stück.

! *Miarus monticola* PETRI: wurde bei Oelsnitz Mitte Mai 1983 erbeutet.

Seite 190

! *Crypturgus einereus* (HERBST): einige Vertreter dieser Art wurden in der Umgebung von Oelsnitz gesammelt (April 1987).

* *Xyloterus domesticus* (L.): 1 Exemplar hatte es an das Ufer des Kemnitzbaches innerhalb einer Waldwiese verschlagen (Großzöbern, Mitte April 1989).

Ips amitinus (EICHH.): lebte mehrfach bei Oelsnitz und als Einzeltier bei Zwota (Juni 1987).

Seite 191

* *Orthotomicus laticis* (F.): saß bei Oelsnitz (Mai 1983) und Zwota (Mai 1985 und 1989) auf Holz.

V: Adorf, ein Einzelfund am 7. 6. 1976.

Literatur

SCHÜLKE, M. & M. UHLIG (1989): Ergänzungen zur Verbreitung von *Philonthus spinipes* SHARP, 1874 (Coleoptera, Staphylinidae). — Ent. Nachr. Ber., 33, 165–167.

Anschrift des Verfassers:

Volker Gollkowsky

Schmidtstraße 7a

O - 9920 Oelsnitz i. V.

Öko(logisches) Service-Institut Ehlert & Buchsbaum

Im Dienste der Ökologie – Für die Erhaltung der Umwelt

Ulf Buchsbaum,
Schloßgasse 8,
O - 5305 Kranichfeld
Tel.: 01 61 / 3 30 80 43

Dienstleistungen:

- Gutachten
- Kartierungen
- Landschaftsplanung und -gestaltung
- Pflegearbeiten
- Auftragsforschung
- Beratung
- UVP
- Vorträge

Versand:

- Umweltanalytik
- Klimamessung
- optische Geräte
- Laborgeräte
- Freilandgeräte für ökologische Untersuchungen
- Präparationshilfsmittel
- Literatur (Ökologie und Entomologie)

Fordern Sie unsere **kostenlosen Kataloge** an!

Außerdem bietet unser **Öko-Shop** eine reiche Auswahl an ökologischen Waren wie Literatur (Naturführer, ökologische Nachschlagewerke), Korbwaren, Lebensmittel aus ökologischem Anbau und anderes mehr.

Öko-Shop, Alexanderstraße 33, O - 5305 KRANICHFELD
direkt an der Hauptstraße

Entomologiebedarf:

- Netze (Kescher, Streifkescher, Käfersiebe verschied. Größen)
- Fallen (Bodenfallen, Lichtfallen, Photoelektoren u. a.)
- Sammelgeschächeln (Raupensammelgeschachtel, Transportbecher u. a.)
- Pinzetten (Uhrfederstahl, med. Pinzetten, spitz, rund, schräg)
- Insektennadeln (verschiedene Hersteller, verschiedene Preislagen)
- Spannbretter (verstellbar, feststehende, Holz, Schaumstoff)
- Insektenkästen (Doppelglas, Normalausführung, versch. Holzarten)
- Dublettenkästen (Plaste, Pappe, Holz, mit und ohne Glas)
- entomologische und ökologische Literatur (antiquarisch und neu, spezielle Literatur auf Anfrage)
- Etikettenservice (Sie geben uns Text und Anzahl, wir schreiben und drucken für Sie in kürzester Zeit, mit Computer)
- Lichtfangausrüstungen (mit Zigarettensucheranschluß für Auto, mit Batterieanschluß, Mischlichtlampen, UV-Röhren u. a.)
- HONDA-Stromerzeuger (für den netzunabhängigen Lichtfang)

KATALOGE KOSTENLOS! – Persönliche Beratung auf Wunsch!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: [35](#)

Autor(en)/Author(s): Gollkowski Volker

Artikel/Article: [Nachtrag zur "Vogtland-Fauna" von Ermisch & Langer, 2. Teil \(Coleoptera\). 91-97](#)